



Verkehrsfluss 2013

Faktenblatt / 5.5.2014

2013 sind auf den Nationalstrassen 26,386 Milliarden Kilometer zurückgelegt worden. Das sind 1,7 Prozent mehr als 2012. Die Stautunden nahmen um 3,4 Prozent auf 20'596 Stunden zu, vor allem wegen Verkehrsüberlastungen. Im Vorjahr betrug der Anstieg 4 Prozent. Die Bedeutung von Unfällen und Baustellen für Staus ging weiter zurück. Die Nationalstrassen nehmen rund 42,7 Prozent des Verkehrs auf, obwohl sie nur 2,5 Prozent des gesamten Strassennetzes der Schweiz ausmachen.

		Fahrleistung in Mio. Fzkm.						
		2009	2010	2011	2012	2013	Veränderungen 2011/2012	Veränderungen 2012/2013
Nationalstrassen (Quelle: ASTRA)	Gesamtverkehr	24'527	25'161	25'874	25'947	26'386	+ 0.3 %	+ 1.7 %
	Schwerer Güterverkehr	1'417	1'508	1'535	1'511	1'510	- 1.6 %	- 0.1 %
Gesamtes Strassennetz der Schweiz (Quelle: BFS)	Gesamtverkehr	58'059	58'790	59'654	60'824	noch nicht verfügbar	+ 2.4 %	noch nicht verfügbar
	Schwerer Güterverkehr	2'164	2'227	2'266	2'229	noch nicht verfügbar	- 1.6 %	noch nicht verfügbar
Übriges Strassennetz der Schweiz (Quelle: ASTRA)	Gesamtverkehr	33'532	33'629	33'780	34'877	noch nicht verfügbar	+ 3.2 %	noch nicht verfügbar
	Schwerer Güterverkehr	747	719	731	718	noch nicht verfügbar	- 1.8 %	noch nicht verfügbar

Tabelle 1 zeigt, dass die Fahrleistung auf den **Nationalstrassen** 2013 gegenüber 2012 um 1.7 Prozent auf 26,386 Milliarden Kilometer gestiegen ist. Die Fahrleistung des schweren Güterverkehrs ging 2013 leicht zurück (Abnahme um 0.1 %).

		2008	2009	2010	2011	2012
Anteil der Nationalstrassen an der Fahrleistung auf dem gesamten Strassennetz (Quelle: ASTRA)	Gesamtverkehr	41.0 %	42.2 %	42.8 %	43.4 %	42.7 %
	Schwerer Güterverkehr	64.7 %	65.5 %	67.7 %	67.7 %	67.8 %

Tabelle 2 zeigt den Anteil der gesamten Fahrleistung, die 2012 auf den Nationalstrassen abgewickelt wurde. Dieser betrug 42.7 % für den Gesamtverkehr und 67.8 % für den schweren Güterverkehr (Zahlen 2013 liegen noch nicht vor).

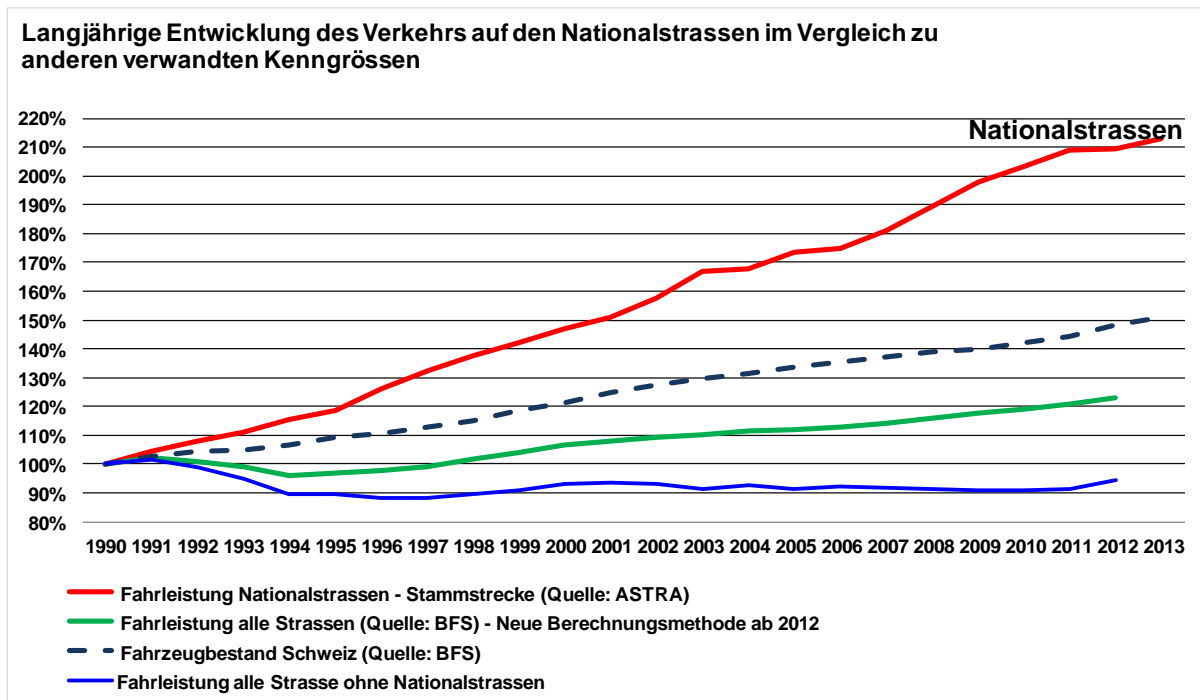


Abbildung 1 zeigt eine Gegenüberstellung von Fahrleistung und Fahrzeugbestand in der Schweiz. Rot abgebildet ist die Fahrleistung auf den Nationalstrassen, grün die Fahrleistung auf allen Strassen, braun der Fahrzeugbestand der Schweiz 2013 und blau die Fahrleistung aller Strassen mit Ausnahme der Nationalstrassen. Die Fahrleistung auf den Nationalstrassen hat über die Jahre hinweg weitaus am stärksten zugenommen.

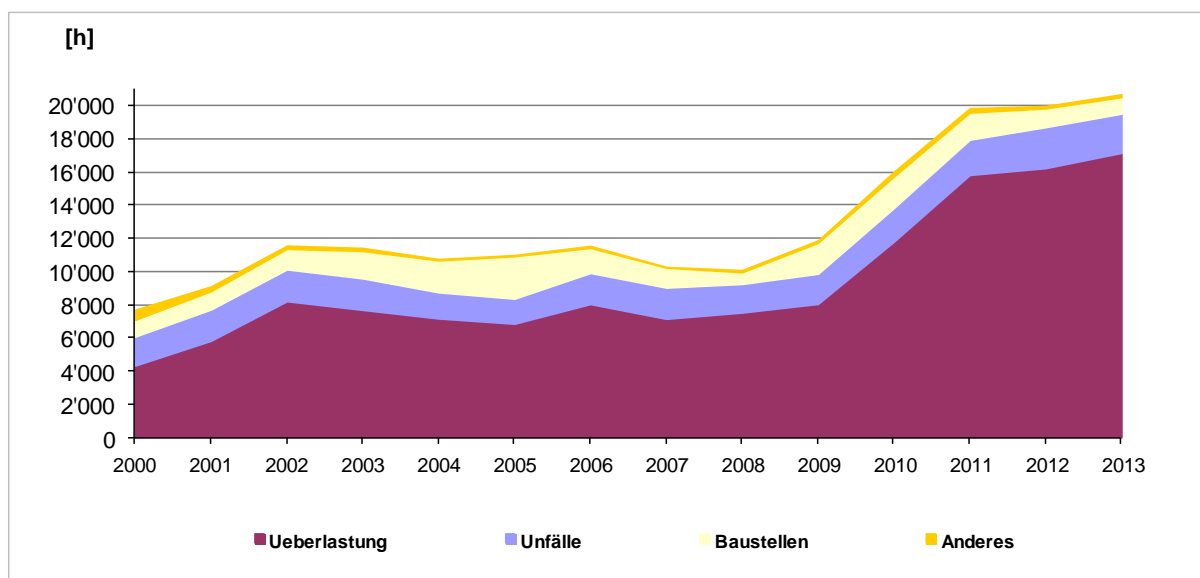


Abbildung 2 zeigt, dass die Anzahl Stautunden weiter gestiegen sind. 2013 wurden 20'596 Stunden gezählt. Dies entspricht einer Zunahme um 3.4 Prozent. Im Vorjahr lag die Zunahme bei 4 Prozent. 17'144 Stunden sind auf Verkehrsüberlastungen zurückzuführen (+6 Prozent), 2'345 Stunden auf Unfälle (- 4 Prozent), 988 Stunden auf Baustellen (- 12 Prozent) und 173 Stunden auf nicht klassifizierte Kategorien (Zunahme von 12 Prozent).